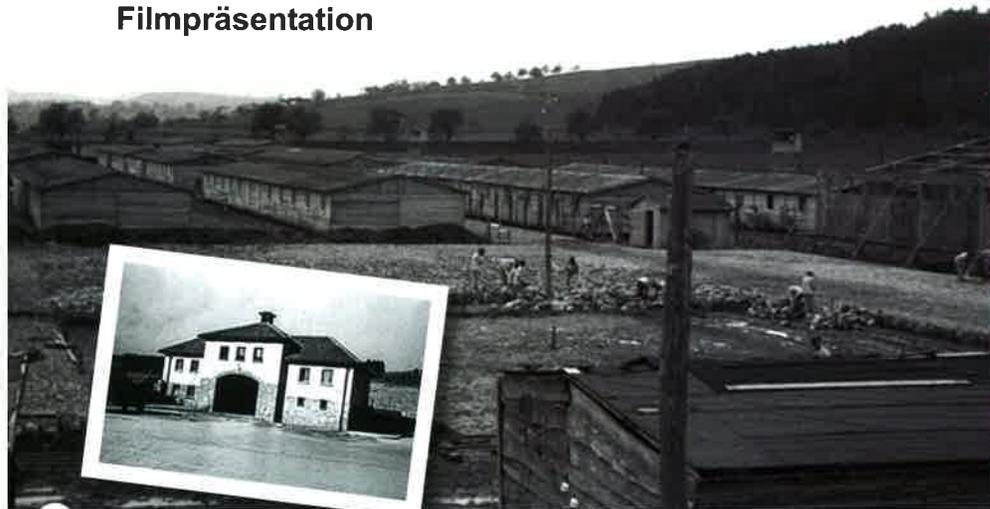


Gusen. Die vergessene Hölle

Samstag, 21. April 2012, 18.30 Uhr
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Luftenberg -
Filmpräsentation



Ein Konzentrationslager in OÖ. Ein so genanntes „Nebenlager“, das in der öffentlichen Wahrnehmung viele Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges praktisch keine Rolle spielte. Ein Lager mit vielen Besonderheiten, unterirdische Stollenanlagen in einer Dimension, wie es sie im gesamten „Deutschen Reich“ kaum ein zweites Mal gab.

Gusen I, II und III und das Stollensystem „Bergkristall“ in St. Georgen stehen im Zentrum dieser mit Abstand ausführlichsten und besten Filmdokumentation, die es zu diesem Thema bislang gibt. Die Erstpräsentation dieses Werkes im November 2010 fand bereits sehr großes Echo. Der Wunsch nach einer Wiederholung war dennoch unüberhörbar deutlich.

Im Sinne einer bestmöglichen Aufklärung über die damalige unselige Zeit tragen wir diesem Anliegen gerne Rechnung. Dies vor allem mit dem Ziel, auch einen Beitrag dazu zu leisten, dass sich Ähnliches nie mehr wiederholen möge.

G u s e n - Die Dokumentation

Ein Film von Alexander Hochenburger

Vielfältiges Programm - Stunden der Freude - Momente der Besinnung

Weitere Details zum Film:

Alexander Hochenburger ist mit diesem Film eine einzigartige Dokumentation gelungen. Die aufwändige Produktion erklärt die Entstehung der Lager, die Hintergründe und Zusammenhänge und macht handelnde Personen sichtbar.

Sehr detailliert werden Besonderheiten und Einzigartigkeiten dargestellt. Zum ersten Mal konnte ein Filmteam für eine Dokumentation die noch begehbaren Teile der Stollenanlage „Bergkristall“ filmen. Unzählige Interviewpartner verleihen der Dokumentation eine authentische und historisch fundierte Basis. So konnten mehrere Zeitzeugen aus der Region für Berichte gewonnen werden und viele Überlebende der Lager „Gusen“ schildern aus ihrer persönlichen Sicht die entsetzli-

chen, berührenden und unvorstellbaren Erlebnisse. Ergänzt werden diese Erzählungen durch Interviews mit Spezialisten, beispielsweise zur Geologie in St. Georgen, zum Düsenjäger „ME 262“, zur Euthanasieanstalt Hartheim oder zu Einzelschicksalen von Häftlingen. Dazu kommen Fachinterviews mit Gesprächspartnern des Innenministeriums, der Universität für Zeitgeschichte in Wien oder des „Gedendienstkomitees Gusen“.

Zur historischen Darstellung der Ereignisse wird Archivmaterial aus Europa und den USA verwendet, unter anderem aus den Archiven des Innenministeriums, des DÖW, des Deutschen Bundesarchives, des Museu d'Història de Catalunya, des United States Holocaust Museum, der 11th Armored Division, des British Imperial War Museum, des Steven Spielberg Film Archiv, des US Air Force Archiv, des National Archiv und aus zahlreichen privaten Sammlungen.

Produktion und Copyright: NEMOMEDIO Audiovision, Alexander Hochenburger. Kamera und Schnitt: Future Productions, Wien. Eine Liste der Mitwirkenden steht auf Anfrage zur Verfügung.

Der Produzent:

Alexander Hochenburger arbeitete beim Linzer Theater des Kindes als Schauspieler und Techniker. Er leitete einen Kulturverein, führte Regie bei zahlreichen Theaterproduktionen und Filmen und war mehrere Jahre Ton- und Videotechniker.

Nach einer weiteren beruflichen Station bei Life-Radio OÖ machte er sich selbstständig und betreibt derzeit eine eigene Produktionsfirma mit Sitz in Wien.

Die Gemeinde Luftenberg freut sich auf Ihren Besuch und bedankt sich beim Gusen- Gedenkdienst-Komitee für die Unterstützung.

KOS
Kosmisch gut beschattet

Sonnenschutz der Extraklasse.

Markisen - Wintergarten-Beschattungen **markilux**
Rolltore - Raffstore - Jalousien - Rollläden
Insektenschutz - Vertikaljalousien - Rollos

4020 Linz, Schillerstraße 51, Telefon 0732/66 78 25, www.kos.at